

Banner-Ausstellung zu „Auenweideprojekt Röcklingen“

Die Ausstellung besteht aus einem Banner im Format 60 x 160 Zentimeter.

Interessenten an einer Ausleihe wenden sich bitte an den Sprecher der Kreisgruppe

Achim Baumgartner
Steinkreuzstraße 10/14
53757 Sankt Augustin
Tel.: 02241 - 145 2000
info@bund-rsk.de



Auenweideprojekt Röcklingen Naturnahe Weide

Mit einer kleinen Rinderherde startete im Sommer 2016 das erste Projekt zur extensiven Dauerbeweidung in der Siegaue im Rhein-Sieg-Kreis. Das etwas mehr als zwölf Hektar große Gelände, im Eigentum der Bezirksregierung Köln, liegt am südlichen Ortsrand von Windeck-Röcklingen. Projektträger ist die Kreisgruppe Rhein-Sieg des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e. V. (BUND) mit einer eigenen Arbeitsgruppe, der AG Wildweide. Die Kreisgruppe ist als landwirtschaftlicher Betrieb angemeldet und bewirtschaftet das Weidegebiet in Röcklingen sowie zahlreiche weitere Flächen im Kreisgebiet.



Mehr als 12 Hektar misst das Beweidungsprojekt des BUND an der Sieg in Windeck-Röcklingen.



Galloways sind eine robuste, von Natur aus hornlose Rinderrasse, die sich für die Dauerweidehaltung bestens eignet.

dem zahlreiche Wildtiere profitieren: ein buntes Nebeneinander aus Flächen mit kurzem, frisch abgegrasenem Bewuchs neben Flächen mit höherem Algras und kräftigen Stauden. So entwickelt sich eine Fläche, die für viele Arten ihre jeweils spezifische Nische anbietet. Manche Vogelarten gelten sogar als regelrechte Weidetierbegleiter, so zum Beispiel die ausgestorbene Blauracke, der Wiedehopf und der Star. Anders als auf der Wiese, die immer wieder großflächig gemäht und abgeräumt wird, bleibt auf der Dauerweide stets ausreichender Schutz für unterschiedlichste Tiere in der höheren Vegetation erhalten. Darüber hinaus liefert der Kuhdung, nicht zuletzt weil er im Naturschutzprojekt (i.d.R.) frei von Medikamentenrückständen ist, durch die darin lebenden Insekten und Würmer ein wunderbares und leicht verfügbares Futterangebot für Vögel und andere Kleintiere.



Frei von Entwurmungsmitteln ist Rinderdung eine wertvolle Futterquelle für viele Insekten und Würmer.



Obwohl das Gelände mit seinen Bäumen und Gebüsch viel Schutz bietet, werden aus Tierschutzgründen feste Unterstände errichtet.

Das Projekt wird innerhalb der Kreisgruppe von der Arbeitsgemeinschaft Wildweide betreut. Die meisten Mitglieder der AG leben im Gemeinschaftsprojekt Lenzhof in Röcklingen, der unmittelbar an die Wildweide angrenzt. Die Tiere sind damit stets im Blickfeld der AG-Mitglieder und werden täglich von Hand gefüttert, so dass der Kontakt zu Menschen für sie gewohnt ist und vertraut bleibt und eine engmaschige Überwachung ihres Gesundheitszustandes sichergestellt ist.

www.bund-rsk.de
www.wildweide.de
www.bund-wiesenzentrum.de
BUND Rhein-Sieg-Kreis
Steinkreuzstraße 10/14
53757 Sankt Augustin

Bildnachweis:
Achim Baumgartner
Lageplan:
Land NRW (2016)
Dauerweide Ostdeutschland - Bezirksregierung Köln - Version 2.0

Gefördert durch
BUND-NRW
Naturverbundpläne



Regionales Wiesen- und Weidenzentrum